

Einfach clevere Baustoffe.

quick-mix



## V.O.R. Mauermörtel VK 01



V.O.R. Mauermörtel zum Mauern mit gleichzeitiger Fugengestaltung von stark saugenden Verblendsteinen. NM IIa.

## Technische Information

Mörtelklasse gem. EN DIN 998-2:	M5
Mörtelgruppe gem. DIN V 18580:	NM IIa
Druckfestigkeit:	> 5 N/mm <sup>2</sup>
Körnung:	0 - 4 mm
Verarbeitungszeit:	bei 20 °C bis 2 Stunden
Verarbeitungstemperatur:	> + 5 °C und < + 30 °C, Verarbeitungshinweise beachten
Konsistenz:	schwachplastisch
Wasserbedarf:	4,5 bis 5 l je 40 kg
Ergiebigkeit:	ca. 26 l je 40 kg
Lagerung:	trocken und sachgerecht
Lieferform:	40-kg-Sack, Container, Silo
Farben:	grau, extraweiß, beigeweiß, grauweiß, sandhell, silbergrau, dunkelgrau, anthrazit, schwarz

## EIGENSCHAFTEN:

- durch eingestelltes Wasserrückhaltevermögen kein Absetzen von Wasser
- herausquellender Mörtel reißt nicht ab, ein Zusetzen der innenliegenden Luftschicht bei zweischaligem Mauerwerk kann damit wirkungsvoll vermieden werden
- keine Verschmutzung der Sichtflächen durch Mörtelleim
- witterungsbeständig, schlagregensicher und frostbeständig nach Erhärtung
- kraftschlüssiger Haftverbund in den Kontaktflächen zwischen Mörtel und Steinen
- kein Verdursten oder Aufbrennen des Mörtels
- hohes Standvermögen durch spezielles Stützkorn
- leichte und zeitsparende Verarbeitung

## ANWENDUNG:

- V.O.R. Mauermörtel zum „Verblenden Ohne Risiko“
- zum vollfugigen Mauern mit abschließendem Fugenglattstrich von schlagregensicherem Sicht- und Verblendmauerwerk
- Spezial-Trockenmörtel zur Vermauerung von unterschiedlich saugenden Vormauersteinen und Verblendziegeln  
**VK 01** für **stark** saugende Steine (Wasser zieht sofort ein)  
**VM 01** für **schwach** saugende Steine (Wasser zieht langsam ein)  
**VZ 01** für **extrem schwach** saugende Steine (Wasser bleibt stehen)

### QUALITÄT & SICHERHEIT:

- Mörtelklasse M5 gem. DIN EN 998-2
- Mörtelgruppe NM IIa gem. DIN V 18580
- hochwertige Bindemittel gem. DIN EN 197
- Zuschlagstoffe in günstiger Zusammensetzung
- farbige VOR Mauermörtel enthalten anorganische Farbpigmente die witterungsbeständig, licht- und zementecht sind
- übertrifft die Anforderungen für Haftscherfestigkeit gem. DIN 1053 und der Fugendruckfestigkeit gem. Richtlinie DGfM
- güteüberwacht
- chromatarm

### VERARBEITUNG:

Der Sackinhalt (40 kg) wird mit 4,5 bis 5 Liter Wasser zu einem verarbeitungsfähigen Mörtel angemischt. Angerührten Mörtel innerhalb von 2 Stunden verarbeiten. Während der Verarbeitung kein weiteres Wasser zugeben, sonst Farbdifferenzen möglich. Alle Stoß- und Lagerfugen sind vollfugig herzustellen. Herausquellender Mörtel verschmutzt nicht die Sichtfläche und kann mit einer Mörtelkelle leicht abgenommen werden.

Der Fugenglattstrich erfolgt nach dem Anziehen des Mörtels bündig oder leicht zurückliegend. Wir empfehlen den Fugenglattstrich mittels Holzspan oder Kunststoffschlauch, je nach gewünschter Oberflächenstruktur, auszuführen. Der Zeitpunkt der Bearbeitung ist abhängig von der Saugfähigkeit des verwendeten Steinmaterials und den Witterungsbedingungen. Den Fugenglattstrich jeweils bei gleichem Versteifungsgrad des Mörtels durchführen. Mauerwerk bei Arbeitsunterbrechungen abdecken. Das frische Mauerwerk bzw. die soeben glatt gestrichene Fuge ist vor ungünstigen Witterungseinflüssen wie sehr hohen und tiefen Temperaturen, Frost, Zugluft, direkter Sonneneinstrahlung sowie vor Schlagregeneinwirkung zu schützen (z. B. durch Abhängen mit Folie). Verblendarbeiten nicht bei Luft- und Steintemperaturen unter +5 °C ausführen.

### ERGIEBIGKEIT:

40 kg Trockenmörtel ergeben, verarbeitungsgerecht angemischt, ca. 26 Liter Nassmörtel.

### VERBRAUCH:

#### Erfahrungswerte für 1 m<sup>2</sup>

#### (ohne Streuverluste):

NF-Vollstein	ca. 43 kg
NF-Lochstein (mittlere Lochung)	ca. 49 kg
DF-Vollstein	ca. 49 kg
DF-Lochstein (mittlere Lochung)	ca. 54 kg
DF-Sparverblander	ca. 23 kg
DF-Sparverblander (Lochstein)	ca. 28 kg
2 DF-Vormauerstein	ca. 32 kg

### LAGERUNG:

Trocken und sachgerecht.

### LIEFERFORM:

40-kg-Sack, Container, Silo

### FARBEN:

grau (01), extraweiß (01.w), beigeweiß (01.5), grauweiß (01.6), sandhell (01.296), silbergrau (01.27), dunkelgrau (01.3), anthrazit (01.4), schwarz (01.2), Sonderfarben auf Anfrage

Durch die Verwendung natürlicher Rohstoffe können die Farbtöne auch in Abhängigkeit vom jeweiligen Herstellwerk variieren.

Fugen- und V.O.R. Mauermörtel aus unterschiedlichen Herstellwerken nicht am Objekt vermischen.

Unterschiedliche Witterungs- und Verarbeitungsbedingungen beeinflussen ebenfalls die Farbgebung. Wir empfehlen daher das vorherige Anlegen einer Musterfläche.

### HINWEIS:

Dieses Produkt enthält Zement und reagiert mit Feuchtigkeit/ Wasser alkalisch. Deshalb Haut und Augen schützen. Bei Berührung grundsätzlich mit Wasser abspülen. Bei Augenkontakt unverzüglich den Arzt aufsuchen. Siehe auch Sackaufdruck.



Die Aussagen erfolgen aufgrund umfangreicher Prüfungen und Praxiserfahrungen. Sie sind nicht auf jeden Anwendungsfall übertragbar. Daher empfehlen wir gegebenenfalls Anwendungsversuche durchzuführen. Technische Änderungen im Rahmen der Weiterentwicklung vorbehalten. Im Übrigen gelten unsere allgemeinen Geschäftsbedingungen.

Stand: August 2015

<b>CE</b>	
0778, 1106, 0790, 1497	
quick-mix Gruppe GmbH & Co. KG Mühlenschweg 6 • 49090 Osnabrück Tel. +49 541 601-01 • Fax +49 541 601-853 13 Nr. 100295	
<b>EN 998-2</b>	
Normalmauermörtel G	
V.O.R. Mauermörtel zum Mauern mit gleichzeitiger Fugengestaltung bei stark saugenden Steinen. NM IIa.	
Brandverhalten:	A1
Druckfestigkeit:	M5
Verbundfestigkeit:	Charakteristische Anfangsscherfestigkeit (Haftscherfestigkeit): 0,15 N/mm <sup>2</sup> (Tabellenwert)
Wasseraufnahme:	≤ 0,40 kg/(m <sup>2</sup> ·min <sup>0,5</sup> ) (Tabellenwert)
Chloridgehalt:	≤ 0,10 M.-%
Wasserdampfdurchlässigkeit μ:	15/35 (Tabellenwert)
Wärmeleitfähigkeit λ <sub>10,dry</sub> :	≤ 0,82 W/(mK) für P = 50% ≤ 0,89 W/(mK) für P = 90% (Tabellenwerte n. EN 1745)
Dauerhaftigkeit (Frostwiderstand):	Aufgrund der vorliegenden Erfahrungen bei sachgerechter Anwendung geeignet für stark angreifende Umgebung nach EN 998-2 Anhang B

## V.O.R. Mauermörtel VK 01



Weitere Auskünfte durch:

quick-mix Gruppe GmbH & Co. KG  
Mühlenschweg 6 • 49090 Osnabrück • Telefon 0541 601-01 • Telefax 0541 601-853  
info@quick-mix.de  
Notfallnummer: +49 551 19 240